

HTI Unternehmensgruppe macht Narvik fit für die Ski WM 2029 Seilbahnen, Beschneigungssystem und Pistengeräte: Sterzinger Hersteller liefern alpines „Rundum-Paket“ für norwegischen Veranstaltungsort

Im Rahmen der INTERALPIN Messe in Innsbruck erfolgte die Vertragsunterzeichnung zu einem Großauftrag zwischen dem Skigebiet Narvikfjellet Allmenn AS und den Unternehmen LEITNER, PRINOTH und DEMACLENKO. Der norwegische Skigebietsbetreiber investiert in ein alpines Gesamtpaket der HTI Gruppe über 53 Millionen Euro zur Ski WM 2029.

Für die alpine Skiweltmeisterschaft 2029 setzt man im Austragungsort Narvik voll auf die Stärken der HTI Unternehmensgruppe. Der prestigeträchtige Auftrag umfasst die Errichtung von einer Kabinenbahn, einer Sesselbahn und 3 Schleppliften sowie die Bestellung von ca. 100 Schneeerzeugern und 12 Pistengeräten. Daneben zeichnet die Unternehmensgruppe auch für die begleitenden Baumaßnahmen im Skigebiet der 15.000-Einwohner-Stadt nördlich des Polarkreises verantwortlich. Damit wird sich der WM-Ort in vier Jahren von der modernsten technologischen Seite zeigen. Während LEITNER für die sichere, komfortable und zugleich energieeffiziente Beförderung sorgt, garantiert PRINOTH als „Official Supplier“, unterstützt durch seinen lokalen Partner Owren, mit seinen Fahrzeugen des Typs Leitwolf perfekte Pistenverhältnisse und digital unterstütztes Schneemanagement.

DEMACLENKO liefert für die alpine Ski WM die komplette Beschneigungsinfrastruktur. In Zusammenarbeit mit dem lokalen Partner Taubane realisiert das Unternehmen unter anderem eine Pumpstation, eine Druckerhöhungsanlage sowie einen neuen Speicherteich. Zum Auftrag zählt weiters auch das Verlegen des gesamten Leitungsnetzes sowie die Lieferung der Schneeerzeuger. Dank der digitalen Lösungen von DEMACLENKO entsteht somit ein miteinander vernetztes und perfekt aufeinander abgestimmtes Beschneigungssystem, das maximale Effizienz bei höchster Ressourcenschonung garantiert.

Unterzeichnet wurde der prestigeträchtige Vertrag im Rahmen der INTERALPIN Messe in Innsbruck. Chairman Paal Traelvik und Martin Leitner (Vizepräsident der HTI Unternehmensgruppe) betonten dabei die enorme Bedeutung dieser umfassenden und nachhaltigen Investition. „Dieser Auftrag ist einerseits ein Erfolg für unsere gesamte Unternehmensgruppe. Andererseits zeigt er auch die Stärken der einzelnen Unternehmen, die nun gemeinsam zu einer hoffentlich unvergesslichen Ski-WM beitragen werden. Zudem schafft das Paket aber auch die langfristige Basis für einen höchst modernen und sicheren Skibetrieb nach diesem Großereignis im Jahr 2029“, so Martin Leitner.

Pressekontakt:

LEITNER

Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
AT-6410 Telfs
Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com
www.leitner.com/de/presse/

LEITNER

Maurizio Todesco
Unternehmenssprecher
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel.: +39 0472 722115
Mob.: +39 335 772229
Maurizio.todesco@leitner.com